

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.
Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi 8.30 - 11.30 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Das Rathaus bleibt am Freitag,
13.03.2015 krankheitsbedingt geschlossen.

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
Fax: 07777/1681
email: info@gemeindebuchheim.de oder koelzow@gemeindebuchheim.de



Amtliche Mitteilungen

Längere Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe- Grünschnittannahmestellen öffnen wieder

Von Montag, 16. März 2015 bis einschließlich Samstag, 14. November 2015 haben alle fünf Wertstoffhöfe und die Bauschuttdeponie Aldingen wieder längere Öffnungszeiten:

Bauschuttdeponie Aldingen mit Wertstoffhof:

Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr (nur Wertstoffhof und Grünguthof geöffnet, keine Annahme von Bauschutt)

Wertstoffhof Tuttlingen:

Montag bis Freitag 12:00 bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhof Mühlheim:

Mittwoch und Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhöfe Geisingen und Wehingen:

Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Weitere Infos und Tipps erhalten Sie bei der Abfallberatung, Tel. 07461-926 3400, Fax 07461-926 99 3400, email abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de .

Mit der wärmeren Witterung nehmen auch alle Grünschnittannahmestellen im Landkreis Tuttlingen in der Woche ab Montag, den 16. März 2015 ihren Betrieb wieder auf. In jeder Landkreismunicipal betreut ein Landwirt des Maschinenrings eine solche mobile Annahmestelle, die in der Regel samstags stundenweise geöffnet ist. Die genauen Orte und Öffnungszeiten stehen im Abfallkalender.

Die Bürger werden gebeten, ihren Grünschnitt (Baum-, Strauch- und Rasenschnitt) nur während den Öffnungszeiten bei den Sammelstellen abzugeben. Der Grünschnitt darf nicht mit Fremdstoffen wie z. B. Plastiktüten oder Schnüren angeliefert werden. Nur reiner Grünschnitt ohne sonstige Abfälle kann weiter verarbeitet werden. Wochentags kann der Grünschnitt auch an einem der fünf Wertstoffhöfe des Landkreises (außer in Talheim) angeliefert werden. Alle diese Informationen finden Sie auch im aktuellen Abfallkalender, im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de oder in unserer Abfall-App. Diese kann kostenlos unter www.abfallplus.de heruntergeladen werden.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

17.03.
Herrn Walter Joos
zum 86sten Geburtstag

17.03.
Herrn Werner Riedle
zum 80sten Geburtstag



Mülltermine

Abfallkalender:

Restmüll	04.04.2015
Biomüll	13.03.2015
Papier	20.03.2015
Wert-Tonne	17.03.2015
Windel-Tonne	20.03.2015

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht (Johannes 12,24)



Im März

Ich wünsche dir,
dass dir Menschen begegnen,
die wie ein Sonnenstrahl sind,
der den Frühlingsboden durchdringt
und Krokusse und Schneeglöckchen hervorlockt.

Ich wünsche dir Menschen,
die behutsam und herzlich warm
dich ermutigen:

Damit du das,
was in dir ruht
entfalten kannst
und das, was blühen will,
sich strecken und dehnen kann
ins Licht.

Tina Willms

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Samstag, 14. März 2015
19.00 Uhr Filmgottesdienst in Fridingen (Pfr. Lasi)
Sonntag, 15. März 2015
- Gottesdienst in Fridingen entfällt -
10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor in Mühlheim (Pfr. Lasi)

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:

Mittwoch
14.20 – 15.20 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
15.30 – 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2
Donnerstag
8.45 -11.45 Uhr Spielgruppe Mühlheim (Kinder von 1 ½ - 3 Jahren – Anmeldung nötig)
19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim
Freitag
8.45 – 11. 45 Uhr Spielgruppe Mühlheim (Kinder von 1 ½ - 3 Jahren - Anmeldung nötig)

Samstag
9.30 - 11.30 Uhr Probe der BrassKids



„Chocolat“ Filmgottesdienst zur Fastenzeit

Ein kleiner Biss genügt
...lassen Sie sich überraschen, ein Gottesdienst für alle Sinne.
Kurze Ausschnitte des Films werden im Gottesdienst gezeigt und thematisiert.
Samstag, 14. März 2015 um 19 Uhr

Kreuzkirche Fridingen.

Einladung Seniorencafe

Das Seniorencafe trifft sich am Dienstag, 17. März um 14.30 Uhr in der Ev. Kreuzkirche Fridingen.
Diesen Nachmittag wird Erika Schnell zum Thema: „Freut euch mit mir, denn ich habe mein Schaf gefunden...!“, gestalten.

Es erwartet Sie ein gemütlicher und geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.
Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Ökumenisches Frauenfrühstück Mühlheim

Samstag, 21.03.2015, 9.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus
Thema: „Innerer und äußerer Reichtum“ mit Brigitte Maria Maier, Heilpraktikerin, Neuhausen o. E.
Verbindliche Anmeldung bis 13.03.2015 bei Gabriele Grathwohl, Tel. 07463/57047, Mail: E-G.Grathwohl@t-online.de und Mira Weißhaupt, Tel. 07463/1309

Frühlingsangebot im Haus Bittenhalde

Wir laden herzlich ein zu unseren vielfältigen Angeboten in der ersten Jahreshälfte, die Raum bieten zur Erholung, für neue Erfahrungen und zum Aufatmen: 27.-29. April 2015 - „Tanztage im Frühling“



**Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick
Bereitschaftsdienste**

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370
an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

14.03.2015
Hubertus Apotheke, Bahnhofstr. 41, Tuttlingen 07461/3280
15.03.2015
Nellenburg Apotheke, Stockacher Str. 14/1, Liptingen 07461/2375

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung
Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen
07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29
Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath.Pfarramt Emmingen
Pfarrer Billharz
Tel.07465/703
Fax:07465/2407
E.mail:Pfarramt@seegg.de

Kath. Pfarramt Schwandorf
Tel: 07777/1016
Fax: 07777/939938
E-mail: Pfarramt-Schwandorf@seegg.de
Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

Sieglinde Vogel, die Tanzleiterin dieser Freizeit versteht es hervorragend, mit einer bunten Mischung von Kreis- und Gruppentänzen die Teilnehmer in Schwung zu bringen. Nach Frühgymnastik und „Wort in den Tag“ liegt der Schwerpunkt tagsüber auf dem fröhlichen Miteinander beim Tanzen. Eingeladen sind alle, die Freude an Tänzen in der Gruppe haben. An den Abenden bleibt Zeit und Raum für fröhliche Gemeinschaft. Anfänger und Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Evangelische Tagungsstätte Haus Bittenhalde
Kurzensteige 29
72469 Meßstetten-Tieringen
Tel. 07436-494
Fax: 07436/8597
E-Mail: mehlfeld@haus-bittenhalde.de
Internet: www.haus-bittenhalde.de

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail:
muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de
Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag von 8.30-11.30Uhr.



Aus den Schulen

Gemeinschaftsschule Obere Donau

Anmeldung der zukünftigen Fünftklässler auf der Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen

Die Eltern unserer zukünftigen Fünftklässler bitten wir, ihr Kind an einem der folgenden Tage auf dem Sekretariat der Gemeinschaftsschule Obere Donau in Fridingen anzumelden:

**Mittwoch, den 25.03.15 oder
Donnerstag, den 26.03.15 in der Zeit
von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde (Familienstammbuch) und Blatt 4 der Grundschulempfehlung mit. Für die auswärtigen Schüler benötigen wir auch die Angaben zur Bankverbindung für die Abwicklung der Schülerbeförderung und ein Passbild.
gez. O. Zwick, Rektor

Wichtige Termine

25. u. 26.03.2015 Anmeldung der Schüler/innen aus Klasse 4 der Grundschule in die Klasse 5 der Gemeinschaftsschule
17.04.2015 Landschaftsputzete
23.04.2015 Boys- und Girlsday
24.04.2015 Schulfest
08.05.2015 Elternsprechtag II

Wintersporttag 2015

Am Freitag, dem 27.02.15 führte die Gemeinschaftsschule Obere Donau für die Klassen 3 – 10 einen Wintersporttag durch. Die Schüler und Schülerinnen konnten zwischen Ski alpin, Schlittschuh laufen und Wandern wählen.

Während der weitaus größte Teil der Schülerinnen und Schüler zum Schlittschuhlaufen zur Kunsteisbahn nach Schwenningen fuhren, konnten ca. 25 Skifahrer bei guter Schneelage und annehmbarem Wetter die Abfahrten am Feldberg genießen. Mehrere kleinere Gruppen wanderten durch die Fridinger Winterlandschaft. Trotz schlechter Prognosen, konnte man mit den Wetterbedingungen zufrieden sein. Die Schülerinnen und Schülern hatten an diesem Tag auf jeden Fall jede Menge Spaß.

Realschule Mühlheim

Aufnahme in die Klasse 5 der Realschule Mühlheim

Alle Eltern, die ihre Kinder mit Beginn des Schuljahres 2015/2016 in die Klasse 5 der Realschule Mühlheim schicken möchten, werden gebeten, die Anmeldungen persönlich vorzunehmen.

Die Anmeldezeiten sind wie folgt:

- Mittwoch, den 25. März 2015 von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
- Donnerstag, den 26. März 2015 von 14.00 bis 18.00 Uhr

Als Unterlagen sind ein Ausweis über das Geburtsdatum (Familienstammbuch) und das Bestätigungsschreiben der Grundschule erforderlich. Für die auswärtigen Schüler benötigen wir noch die Angaben zur Bankverbindung für die Abwicklung der Schülerbeförderung. Für alle Neuanträge für Fahrkarten ist ein Passbild erforderlich. Dieses Lichtbild kann in digitaler Form über die Homepage von TUTicket www.tuticket.de/Service/KidCard oder in Papierform zusammen mit dem KidCard-Antrag übermittelt werden.

Um bei der Anmeldung die Wartezeiten zu verkürzen, kann man sich sofort nach der Ankunft in eine Warteliste eintragen.

Terminvereinbarungen sind telefonisch möglich.

Weitere Auskünfte erteilt:
Realschule Mühlheim, Schillerstr. 22, 78570 Mühlheim
Telefon: 07463/995166-0
Telefax: 07463/995166-20
E-Mail: info@rsmuehlheim.de

Tag der offenen Tür an der Realschule Mühlheim

für Schüler der Klassen 4 und deren Eltern

Freitag, 20.03.2015

Eltern, die an der Realschule Mühlheim interessiert sind, können vor der eigentlichen Anmeldung zusammen mit ihren Kindern den „Arbeitsplatz Schule“ unverbindlich erkunden. Am Freitag, dem 20.03.2015, werden deshalb die wichtigsten Räumlichkeiten von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet sein. Ein Rahmenprogramm mit Führungen und Informationen, Besichtigungen, Aufführun-

gen und Mitmachstationen bilden ein breites Spektrum der Realschule Mühlheim ab.

14.30 Uhr Das Cafe ist geöffnet

14:45 Uhr Chor

15.00 Uhr Führungen

in Kleingruppen

16:45 Uhr Band

17.00 Uhr Führungen

in Kleingruppen

Innerhalb der Führungen werden u.a. folgende Themen behandelt:

- Neue Lernkultur / Individuelle und kooperative Lernformen
- Über die Realschule zum Abitur
- Naturwissenschaftliches Arbeiten in Kleingruppen
- Ausbildung im IT-Bereich (Powerpoint, Word, Excel,...)
- Stundenplan / Klassenbildung / Arbeitsgemeinschaften
- Mittagstisch / Mittagsbetreuung / Ganztagesbetreuung
- Zusatzzertifikate (PET, ECDL;...)

Das ganze Kollegium der Realschule freut sich auf informative Gespräche mit Ihnen.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Weitere Auskünfte erteilt: Realschule Mühlheim

Schillerstr. 22, 78570 Mühlheim

Telefon: 07463/995166-0

Telefax: 07463/995166-20

E-Mail: info@rsmuehlheim.de



Vereine und Organisationen

Rentnertreff !!!

Hallo liebe Rentnerinnen und Rentner, zu unserem nächsten Rentnertreff am 18.03.15 laden wir Euch wieder recht herzlich, in das Gasthaus Hirschen, ein. Beginn wie üblich um 14:00 Uhr. Selbstverständlich gibt es Kaffee und Kuchen und ein kleines Vesper. Auf zahlreiche Gäste freut sich das Team Rosel, Marlies und Annegret.

SC Buchheim/Altheim/Thalheim

Generalversammlung Hauptverein:

Am Samstag, den 14. März 2015 findet um 20 Uhr im Sportheim Buchheim die Jahreshauptversammlung des SC Buchheim/Altheim/Thalheim statt.

Zu dieser laden wir auf diesem Wege alle Spieler und Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
 - a) Schriftführer
 - b) Kassierer
 - c) Spielausschussvorsitzender
 - d) Jugendleiter
4. Neuwahlen
5. Ehrungen
6. Satzungsänderung
7. Wünsche und Anträge

Anträge die in der Versammlung berücksichtigt werden sollen, sind bis zum 09.03.2015 in Schriftform bei einem der Vorstände einzureichen.

Generalversammlung Jugendabteilung:

Zur Jahreshauptversammlung des SC B.A.T., Abteilung Jugend, laden wir alle Jugendspieler, Eltern, Jugendtrainer sowie alle Freunde des Vereins recht herzlich ein. Die Versammlung findet am Samstag, 14. März 2015 um 17:30 Uhr im Sportheim Buchheim statt.

1. Begrüßung durch den Jugendleiter
2. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
a) Kassierer
b) Schriftführer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung der Jugendvorstandschaft
5. Wahlen
6. Wünsche und Anträge

Generalversammlung des Förderverein SC BAT:

Am Samstag, den 14. März 2015 laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zur 17. Generalversammlung des Fördervereins SC B.A.T. e.V. ein.

Die Versammlung beginnt um 19.00 Uhr und findet im Sportheim in Buchheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Bekanntgaben
7. Wünsche und Anträge

Im Anschluss daran findet die Generalversammlung des SC B.A.T. statt.

AH-Abteilung:

Nächstes Training, Donnerstag, den 12.03.2015 um 19.45 Uhr in der Turnhalle Leibertingen.

Am Mittwoch, den 18.03.2015 trainieren wir dann gemeinsam mit der AH des SV Meßkirch um 19 Uhr in der Stadthalle in Meßkirch. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt in Thalheim um 18.45 Uhr.

Frauengemeinschaft

Wir möchten uns hiermit bei allen ganz herzlich bedanken, die auf irgend eine Art und Weise zum Gelingen des Weltgebetstages beigetragen haben.

gez. Die Vorstandschaft

Verein Hilfe von Haus zu Haus

Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung lade ich im Namen unseres Nachbarschaftshilfvereins recht freundlich ein. Sie findet statt am Donnerstag, 26. März 2015 um 20.00 Uhr im Wanderheim in Irndorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totenehrung
3. Grußworte

4. Jahresberichte
a) Schriftführerin
b) Kassenbericht
c) Bericht der Kassenprüfer
d) Aussprache über die Berichte
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
a) 1. Vorsitzender
b) Stellvertreter des 1. Vorsitzenden
c) Schriftführer
d) Beisitzer
e) Kassenprüfer
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum 19.03.2015 bei der 1. Vorsitzenden, Monika Kohler, schriftlich abgegeben werden. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.

Monika Kohler, 1. Vorsitzende

HEIMATVEREIN

Am Samstag, den 21.03.15 findet um 20.00 Uhr im "Hirschen" unsere diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
Totenehrung
Schriftführerbericht
Kassenbericht
Entlastung
Wahlen
Ehrungen
Wünsche und Anträge
Dia's

Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder und Interessierte recht herzlich ein.

Voranzeige

In diesem Jahr wollen wir den Brunnen auf Riffeln als Osterbrunnen schmücken. Hierzu brauchen wir wieder Buchs, Thuja und sonstiges Reisig, wer etwas zur Verfügung stellen kann, soll sich bitte bei Monika Wachter melden (Telefon: 1092). Das Kranzen findet am Montag, den 23.03.15 statt. Nähere Infos folgen im nächsten "donnerstags".

gez. für die Vorstandschaft
Monika Wachter

Musikkapelle

Am kommenden Freitag, den 13. März 2015 findet um 19 Uhr die Registerprobe für das Holz im Feuerwehrhaus statt. Um 20.15 Uhr ist dann Gesamtprobe ebenfalls im Feuerwehrhaus.

Am Dienstag, den 17. März 2015 ist um 19:30 Uhr Registerprobe für das Hohe Blech im Feuerwehrhaus.

Andrea Kempter
(Schriftführerin)

DRK Ortsgruppe Buchheim

Einladung zur Generalversammlung des Deutschen Roten Kreuzes Ortsgruppe Buch-

heim am Samstag, den 14.03.2015 um 20:00 Uhr im Gasthaus Hirschen in Buchheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Senioren Gymnastik Gruppe
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht des Gruppenleiter
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Sonstiges

Über Ihr kommen würden wir uns sehr freuen.

Im Namen der Vorstandschaft
Heidi Aufdermauer
(Schriftführerin)

Schilpenzunft

Am Freitag den 13.3.15 findet um 20 Uhr im Sportheim der Frühjahrskonvent der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee Landschaft Heuberg statt, den wir die Schilpen dieses Jahr ausrichten dürfen! Es sind alle Elferräte sowie alle Narren und Närrinnen die Interesse haben eingeladen!

Freiwillige Feuerwehr

Die nächste Feuerwehrprobe ist am Montag 16.03.2015 wie gewohnt um 19:30 Uhr im Magazin.

Fritz Frey, Kdt.

Akkordeon-Club Buchheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Akkordeon-Club Buchheim e.V. Am Freitag, 13. März 2015, 20:00 Uhr, findet im Gasthaus zum Freien Stein die ordentliche Jahreshauptversammlung des Akkordeon-Clubs Buchheim für das Vereinsjahr 2015 mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung
2. Geschäftsberichte
- des Vorsitzenden
- der Schriftführerin
- der Kassiererin
- der Kassenprüfer
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen von:
- 2. Vorsitzende(r)
- Schriftführer(in)
- Material- und Notenwart(in)
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung können an den 1. Vorsitzenden Lars Schmid gerichtet werden.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Interessierte recht herzlich zu dieser Mitgliederversammlung ein und freuen uns sehr über eine große Resonanz.

Die Vorstandschaft

KLJB Buchheim

Am Samstag, den 14. März 2015, gehen wir zusammen ins Fazz nach Singen um von 18:00 bis 20:00 Uhr die Bowlingkugeln ins Rollen zu bringen (Preis p.P.: 5€) Treffpunkt zur Abfahrt ist hierzu um 17:00 Uhr am Latschari. Um die richtige Zahl an Bahnen reservieren zu können, solltet ihr euch spätestens eine Woche davor bei Bernd Aufdermauer oder Fabian Hermann anmelden. Gez. Die Vorstandschaft



Interessantes und Wissenswertes

Obstbaumgehölze: Schnitt und Pflege

Pflegemaßnahmen wie Pflanz-, Erziehungs-, Überwachungs-, Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt sichern Erhalt und Ertragskraft unserer Obstbäume. Ebenso ist wichtig, dass Neupflanzungen richtig vorgenommen werden.

Gezeigt wird der Schnitt am mehrjährigen Obstbaum, der voll im Ertrag steht und die letzten drei Jahre im Kurs geschnitten und gepflegt wurde. Der Schnitt von Beerensträuchern ist auch im Programm. Gezeigt wird auch das Pflanzen eines Obstbaumes mit Pflanzschnitt, der sehr wichtig für den Aufbau des Baumes ist. Das Herrichten und Verjüngen eines Obstbaumes, der jahrelang nicht geschnitten wurde, rundet den Kurs ab.

Wer eine gute Baumschere hat, kann diese mitbringen. Diese Teilnehmenden können dann in den praktischen Teil eingebunden werden.

Vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Beginn: Samstag, 14. März 2015

Ende: 14. März 2015

Uhrzeit: von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dauer: 1 Termin

Leitung: Oswald Wannemacher

Nummer: BL11500

Ort: Treffpunkt: Obstbaumwiese Gem. Bärenthal gegenüber Gewerbegebiet „Eschle“ 78580 BärenthalAnfahrt

Gebühr: ohne Gebühr, bzw. siehe Infotext

Donaubergland

Premium- und Qualitätswege derzeit nicht begehbar

In Abstimmung mit den beteiligten Städten und Gemeinden weist die Donauebergland GmbH darauf hin, dass die Premium- und Qualitätswege im Donauebergland in den Wintermonaten nicht ausreichend sicher begehbar sind. Dies gilt sowohl für den Donaueberglandweg und den Donau-Zollernalbweg als auch für die fünf „DonauWellen“. Die Wege werden nicht geräumt, Ab- und Aufstiege können besonders rutschig sein. Ab Mitte April können sie dann wieder mit Vergnügen erwandert werden. Die neue

Wandersaison wird am 1. Mai mit einem Wandertag eröffnet. Allen Wanderfreunden stehen ja genügend andere schöne, gut ausgeschilderte Wanderwege des Schwäbischen Albvereins oder örtliche Rundwege im Donauebergland zur Verfügung.

Donauebergland auf den Ferienmessen in Freiburg und Friedrichshafen

Am kommenden Wochenende von Freitag, 13. März bis Sonntag, 15. März ist das Donauebergland in Freiburg auf der „Ferienmesse Freiburg“ vertreten, dieses Mal in Kooperation mit dem Légère Hotel Tuttlingen in Halle 1.

Ab Mittwoch, 18. März bis Sonntag, 22. März präsentiert sich das Donauebergland dann in Zusammenarbeit mit verschiedenen Städten und Gemeinden auf der Ferienmesse „Urlaub-Freizeit-Reisen“ im Rahmen der Internationalen Bodenseemesse IBO in Friedrichshafen. Der Stand ist in Halle 3 A zu finden.

Infos zu den Premiumwegen und den Messen gibt es telefonisch unter Tel. 07461/780 16 75 oder im Internet unter www.donauebergland.de

Die Auswirkungen des Kartellrechtsverfahrens zum Holzverkauf beschäftigen die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Donau-Heuberg

Die in Form eines einsatzfähigen wirtschaftlichen Vereins organisierte FBG Donau-Heuberg vermarktet das Holz der Gemeinden, der Kirchengemeinden und der Privatwaldbesitzer in den Gemeinden Bärenthal, Buchheim, Fridingen, Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.D., Renquishausen, Bubsheim, Deilingen, Egesheim, Gosheim, Königshausen, Reichenbach, Wehingen, Dürbheim, Balgheim, Böttingen und Mahlsetten. Bei der am 5.3.2015 in Wehingen stattgefundenen Mitgliederversammlung der FBG berichtete Herr Geschäftsführer Leo Sprich darüber, dass im Jahr 2014 insgesamt 39.000 fm Holz der 18 Mitgliedsgemeinden mit einem Umsatz von 2,646 Mio. € veräußert wurden. 2014 war das wärmste Jahr seit Aufzeichnung der meteorologischen Messdaten. Die Jahresniederschlagsmenge lag bei 900 mm. Aufgrund der stabilen Holznachfrage lagen die Durchschnittserlöse beim Hauptsortiment Fichte, Stammholz mit über 95,00 € je fm leicht über Vorjahresniveau. Der Preis je fm Brennholz Buche bewegt sich je nach Gemeinde zwischen 58,00 € und 60,00 €. Die verkaufte Holzmenge gliedert sich in folgende Sortimente auf:

- Stammholz 36 %
- Brennholz 17 %
- Industrieholz 11 %
- Standardlängen 12 %
- Palettenholz 13 %
- restliche Sortimente 11 %.

Das Holz wurde von 12 kommunalen Waldarbeitern sowie beauftragten Firmen aufgearbeitet.

Die Kasse der FBG Donau-Heuberg wur-

de von Frau Hugger vom Kommunalamt des Landkreises Tuttlingen am 24.02.2015 geprüft. Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Herr Bürgermeister Josef Bär nahm die Entlastung des Vorstandes vor und dankte den Mitarbeitern des Kreisforstamts Außenstelle Wehingen für ihre Arbeit bei der Vermarktung des Holzes. Da Herr Bürgermeister Alfred Pradel, bisheriger 2. Vorsitzender der Forstbetriebsgemeinschaft aus seinem Hauptamt als Bürgermeister der Gemeinde Dürbheim ausgeschieden ist, war das Amt des 2. Vorsitzenden der FBG Donau-Heuberg neu zu besetzen. Als neuer 2. Vorsitzender der FBG Donau-Heuberg wurde Herr Bürgermeister Andreas Häse (neuer Bürgermeister der Gemeinde Dürbheim) einstimmig gewählt. Herr Bürgermeister Albin Ragg gratulierte ihm als Vorsitzender der Forstbetriebsgemeinschaft zu seiner Wahl und freute sich auf die gute Zusammenarbeit mit ihm. Breiten Raum in der Diskussion nahm das Thema Auswirkungen des Bundeskartellrechtsverfahrens zum Holzverkauf auf die Arbeit und den Bestand der Forstbetriebsgemeinschaft Donau-Heuberg ein. Die Sägewerksindustrie hat im Jahr 2002 ein Kartellverfahren mit dem Ziel beantragt, den gemeinsamen Holzverkauf von Staatswald, Kommunalwald und Privatwald zu zerschlagen. Der Forst BW, die den Holzverkauf zentral im Land BW organisiert, wird eine marktbeherrschende Stellung beim Verkauf von Nadelstammholz vorgeworfen. Das Land BW hat den Beschlussentwurf des Bundeskartellamts im Jahr 2014 mit dem Bundeskartellamt verhandelt, um eine Lösung der widerstrebenden Interessen in Form einer Verhandlung zu finden. Es wurde vereinbart, dass die Bewirtschaftung des Staatswaldes und des Holzverkaufs aus dem Staatswald nicht mehr mit dem gemeinsamen Holzverkauf aller Waldbesitzer (Kommunen und Private) erfolgen darf. Vom gemeinsamen Verhandlungsergebnis hat sich das Bundeskartellamt im Dezember 2014 überraschend distanziert und eine Untersagungsverfügung für den Zeitraum März / April 2015 angekündigt. Die Untersagungsverfügung des Bundeskartellamts hätte zur Folge, dass der Holzverkauf einschließlich des Holzauszeichnens für die Kommunal- und Privatwälder über 100 ha durch staatliche Mitarbeiter mit sofortiger Wirkung untersagt wäre. Auch die Forsteinrichtung, die forsttechnische Betriebsleitung im Körperschaftswald, sowie der Revierdienst sind vom Bundeskartellamt als wirtschaftliche Tätigkeiten eingestuft worden, die zukünftig dem Wettbewerb unterliegen müssen. Dies hätte eine Zerschlagung der bisherigen Strukturen im Bereich der Forstverwaltung (Einheitsforstamt) zur Folge. Das Land Baden-Württemberg hat angekündigt gegen die zu erwartende Untersagungsverfügung des Bundeskartellamts Klage einzureichen. Um mögliche Schadensersatzansprüche zu vermeiden, haben die Landkreise (Sitz der Kreisforstämter) in Baden-Württemberg vereinbart den Holzverkauf für Nadelstammholz von Kommunalwald und Privatwald > 100 ha aus dem Kreisforstamt herauszutrennen. Die Trennung von Aufgaben und Personal zur Holzvermarktung und für die

hoheitlichen Tätigkeiten der unteren Forstbehörde haben auch Auswirkungen auf die Arbeit der FBG. Die FBG Donau-Heuberg bittet den Landkreis, dass sie in die anstehenden Organisationsveränderungen einbezogen wird. Dabei sollen die dezentralen Strukturen im ländlichen Raum mit ihrem Vorteil der Bürgernähe erhalten werden. Das 8.650 ha große FFH-Gebiet Großer Heuberg und Donautal umfasst 22 Flora-Fauna-Habitat Lebensraumtypen, 16 Flora-Fauna-Habitat Arten und 5 ausgewählte Vogelarten, deren Lebensraum mit der Ausweisung von Managementplänen langfristig erhalten werden soll. Unter den kartierten Lebensraumtypen befinden sich auch Lebensraumtypen im Wald, die durch die in der öffentlichen Anhörung (9.3 – 30.04.2015) befindlichen Managementpläne geschützt werden sollen. Zur Erhaltung dieser Lebensraumtypen sind eingeschränkte Waldnutzungen bzw. auch Nutzungsverbote auf besonderen Waldflächen vorgesehen. Die Gemeinden als Waldbesitzer erwarten für die Nutzungsverbote und Nutzungseinschränkungen vom Land Baden-Württemberg einen finanziellen Ausgleich, sowie eine Anrechnung auf das Ökoko-Konto der Gemeinden. Vorsitzender Albin Ragg wurde beauftragt diese Forderung für die Forstbetriebsgemeinschaft an das Land zu stellen und die Abgeordneten des Landkreises um Unterstützung zu bitten. Die mit den Nutzungsbeeinträchtigungen und Nutzungsverboten einhergehenden finanziellen Verluste bei der Waldbewirtschaftung können die Gemeinden nicht im Rahmen der Sozialpflichtigkeit des Eigentums hinnehmen. Landwirte, die FFH-Mähwiesen extensiv bewirtschaften erhalten hierfür eine Agrarförderung bzw. landwirtschaftliche Ausgleichszahlungen. Die Gemeinden als Eigentümer von Waldflächen sollen nach der Vorstellung der Landesverwaltung für ihre Nutzungseinschränkungen auf ihren Waldflächen keine Entschädigung erhalten. Dies empfinden die Gemeinden als eklatante Ungleichbehandlung.

Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen

Vortrag: Die Donauversinkung und das Völkerrecht – Zur Geschichte eines kuriosen Rechtsstreits

Der Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen lädt im Anschluss an seine Mitgliederversammlung am Donnerstag, 19. März, 20.00 Uhr zu einem öffentlichen Vortrag ein. Der Historiker Dr. Ludger Syré beschreibt das Naturphänomen der Donauversinkung/ Donauversickerung weniger aus geologischer Sicht. Er skizziert vielmehr die Geschichte eines über Jahrzehnte währenden Rechtsstreits, der zwischen den Anrainerländern um das versickernde Donauwasser entbrannte. Die Donauversinkung rückte ins Blickfeld der Juristen und wurde zum Gegenstand juristischer Gutachten und Stellungnahmen. Der Vortrag durchleuchtet die Geschichte des Naturphänomens Donauversinkung und der darüber entbrann-

ten Streitigkeiten aus einem bisher weniger betrachteten, aber spannenden Blickwinkel. Referent ist Dr. Ludger Syré von der Landesbibliothek Karlsruhe. Der Vortrag beginnt um 20.00 Uhr im Rathaus Möhringen, Sitzungssaal 2. OG.

Maschinenring Tuttlingen-Stockach e.V.

Am Freitag, 13.03.2015, findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Maschinenring Tuttlingen-Stockach e.V. in der Hochbuchhalle Eigeltingen-Heudorf statt. Neben den normalen Regularien sorgt der Ulmer Kabarettist Tommy Nube mit seinem politischen Kabarett auf schwäbischer Mundart für Unterhaltung. Alle Mitglieder und Freunde sind recht herzlich eingeladen.

Energieagentur Tuttlingen

Am Montag, den 23.03.2015, Energieberatung im Landratsamt Tuttlingen
Anmeldungen sind ab sofort möglich
Tel: 07461/9101350 oder
E-Mail info@ea-tut.de

Die Energieagentur Landkreis Tuttlingen bietet am Montag, den 23.03.2015, im Landratsamt Tuttlingen für Bau- und Sanierungswillige eine kostenlose Energieberatung an. Joachim Bühner, Geschäftsführer von der Energieagentur Landkreis Tuttlingen und Energieberater der Verbraucherzentrale, informiert Sie an diesem Tag zu Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Beratungstermine sollten vorab vereinbart werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist telefonisch unter 07461/9101350 oder per E-Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen finden im Landratsamt Tuttlingen, Zimmer Nr.126, statt.

Haus der Natur, Beuron - Naturpark obere Donau

Ein Schäfchen aus Wolle, Landschaftspflege mit der Filznadel.

Mittwoch, 18. März, 15 Uhr

Allein mit der Filznadel und Wollvlies aus dem Naturpark Obere Donau entstehen weiche Schäfchen. Mit dem Verbrauch von heimischer Wolle kann hier jeder Einzelne seinen Teil zum Erhalt der vielfältigen Kulturlandschaft im Naturpark beitragen. In ca. 2 Stunden wird aus einem Knäuel Wollvlies ein knuffiges, liegendes Schäfchen hergestellt. Auch Kinder (ab 8 Jahren bzw. ab 5 Jahren in Begleitung) können ihr eigenes Kuschelschaf filzen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Ute Raddatz; Gebühr: 6,- € inkl. Material; Anmeldung bis Dienstag, 17. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Frühlingserwachen – Filzkurz

am Donnerstag, 19. März, 14 bis 17 Uhr
Voller Vorfreude auf den Frühling formen unsere Hände aus heimischer Wolle edle Schmuckstücke oder eine originelle Frühlingssdeko. Die Herstellung handgefilzter Blumen ist leicht erlernbar und auch für Anfänger gut geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 12,- € inkl. Material; Anmeldung bis Montag, 16. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Geschichten, Sagen und Kurioses aus dem Oberen Donautal.

Vortrag am Freitag, 20. März, 18 Uhr

Das Obere Donautal ist bekannt durch seine vielgestaltigen Felsformationen, seine tief eingeschnittenen, urigen Seitentäler, seine dunklen Wälder und Höhlen. Alle diese Orte haben etwas Beklemmendes, Unheimliches an sich; so entwickelten sich Sagen von Geistern und Unholden. Darüber wird Willi Rößler, der im Donautal jeden Winkel kennt, berichten. Aber auch von Geschichten, die sich auf den Burgen im Mittelalter zugetragen haben. Treffpunkt: Haus der Natur; Referent: Willi Rößler; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 19. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Drive-In Sonnenfinsternisbeobachtung.

Freitag, 20. März, 9 bis 12 Uhr

Am Freitag, 20. März wird die Sonne bei einer partiellen Sonnenfinsternis durch unseren Mond um ca. 70 % verdeckt. Der Anfang der Bedeckung erfolgt gegen 9:25 Uhr, sie erreicht ihren Höhepunkt gegen 10:35 Uhr, und gegen 11:45 Uhr ist das Schauspiel wieder vorbei. Der gesamte Verlauf oder auch nur einen kurzen Abschnitt davon kann beim Parkplatz Bergsteig/Fridingen live miterlebt werden. Sozusagen eine „Drive-In Sofi-Beobachtung“. Ein Teleskop steht bereit. Anhand eines einfachen Modells wird außerdem die Sonnenfinsternis begreifbar gemacht. Die Beobachtung findet nur bei klarem Himmel statt. Treffpunkt: Wanderparkplatz Bergsteig, Fridingen; Leitung: Kerstin Schibor. Keine Gebühr. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geführte Wanderung rund um Beuron.

Freitag, 20. März, 14 Uhr

Der Naturparkverein Obere Donau lädt zur ersten Wanderung rund um Beuron in diesem Jahr ein. Die Wanderung dauert ca. 2-3 Stunden, die Strecke wird kurzfristig festgelegt. Bernd Schneck macht dabei auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam und erläutert die vielfältigen geologischen, geschichtlichen, standörtlichen oder jahreszeitlichen Besonderheiten der Natur. Jetzt im Frühling lassen sich Mäzenbecher, Leberblümchen und Lerchensporn entdecken. Daneben soll aber auch der Spaß an viel Bewegung im Freien nicht zu kurz kommen. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ggfs. die Mitnahme eines kleinen Vespers. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 19. März beim Haus der Natur,

Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Hustneck und Wehtälfels bei Gammertingen.

Burgenwanderung am Samstag, 21. März, 13:30 bis ca. 17:30 Uhr

Diese kleine Wanderung führt zu zwei wenig bekannten ehemaligen Burgen in der Nähe von Gammertingen. Besucht werden die Burgställe Hustneck und Wehtälfels westlich und östlich des Laucherttals auf Höhe des Wendelsteins. Bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz am Freizeitgelände an der Lauchert (gegenüber Wendelsteinklinik); Leitung: Helmut Söllner; Gebühr: 3,50 €; Anmeldung bis Donnerstag, 19. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Osterhasen filzen.

Donnerstag, 26. März, 14:30 Uhr

Mit Nadel und Wolle lassen sich allerlei Figuren herstellen. Alles was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Passend zu Ostern werden an diesem Nachmittag Osterhasen gefilzt. Der Kurs ist auch für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Leitung: Daniela Kiene; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- € inkl. Material; Anmeldung bis Freitag, 20. März beim Haus der Natur, Telefon: 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Dienstleister für Landschaftspflegearbeiten und Naturschutzleistungen gesucht

Die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Tuttlingen führt derzeit eine Markterkundung durch, um Betriebe und Privatpersonen im Landkreis zu ermitteln, die sich als Auftragnehmer im Bereich der Landschaftspflege engagieren möchten.

Die Markterkundung soll der Naturschutzbehörde und dem Landschaftserhaltungsverband bei künftigen Auftragsvergaben einen Überblick über das Leistungsspektrum der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sowie interessierter Privatpersonen im Landkreis geben.

Gesucht werden zuverlässige Betriebe, Vereine und Privatpersonen, die Aufträge für eine oder mehrere der folgenden Leistungen entgegennehmen:

- Gehölzpflege, Entbuschungs- und Ausstocckungsmaßnahmen
- Mäharbeiten auf Flächen mit Bewirtschaftungsschwernissen
- Verwertung von krautiger und holziger Biomasse
- Beweidung naturschutzfachlich wertvoller Flächen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie jederzeit mit uns Kontakt auf. Die Mitarbeiter der Unteren Naturschutzbehörde beantworten gerne Ihre Fragen.

Kontakt:

Landratsamt Tuttlingen

Baurechts- und Umweltamt

Bahnhofstraße 100

78532 Tuttlingen

Tel.: 07461-926-5709

bau-rechts-und-umweltamt@landkreis-tuttlingen.de

Abschluss von botanischen Erfassungen im Gemeindegebiet

Der Schutz von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes und der Europäischen Union. Die Richtlinie zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie) ist eine der wichtigsten Grundlagen des Naturschutzes in Europa. Seit dem Erlass dieser Richtlinie im Jahr 1992 und deren Umsetzung in Bundes- und Landes-

recht hat sich in Baden-Württemberg viel getan. Die zu schützenden Gebiete (Natura 2000-Gebiete) wurden an die europäische Kommission gemeldet und vielerorts sind Managementpläne zur Pflege der Gebiete in Arbeit. Ergänzend dazu müssen im Rahmen der Berichtspflicht zu den europäischen Naturschutzrichtlinien Daten zum Vorkommen und zur Verbreitung der FFH-Lebensraumtypen wie z.B. FFH-Mähwiesen erhoben werden.

Da es sich bei einem Großteil der FFH-Lebensraumtypen zugleich um gesetzlich geschützte Biotope (Lebensräume) nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz handelt, wurde die Erhebung der geschützten Biotope und der FFH-Lebensraumtypen miteinander verknüpft. Durch die Kartierung wurden alle gesetzlich geschützten Biotope wie beispielsweise Wacholderheiden, Nasswiesen und Feldhecken in Form von Biotopkomplexen erfasst. In diesen Komplexen wurden dann die Flächenanteile der FFH-Lebensraumtypen abgeschätzt. Die FFH-Mähwiesen, die nicht nach dem Bundesnaturschutzgesetz geschützt sind, wurden gesondert erhoben. Die Kartierarbeiten und Dateneingabe wurden mittlerweile abgeschlossen und die Daten an Ihre Untere Naturschutzbehörde ausgeliefert. Außerdem kann jede Bürgerin und jeder Bürger Informationen zu den Biotopen und FFH-Lebensraumtypen (z.B. FFH-Mähwiesen) über den Daten- und Kartendienst der LUBW kostenlos abrufen (<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/index.xhtml>). Hier findet man die genaue Lage der Biotope und FFH-Mähwiesen sowie alle weiteren erfassten Informationen. Abgrenzungen und Daten können in Form von Shape-Files für Geografische Informationssysteme oder als pdf-Dokumente heruntergeladen werden.

Die Abgrenzungen der Biotope und FFH-Mähwiesen werden ebenfalls einmal pro Jahr in die landwirtschaftlichen Informationssysteme GISELA und FIONA übertragen.

